Der Ahrtal-Radweg

Raderlebnis an der Oberen Ahr

Der Ahrtal-Radweg erschließt eines der romantischsten Täler Deutschlands von der Quelle der Ahr in Blankenheim, bis zur Landesgrenze nach Rheinland-Pfalz bei Ahrdorf und weiter zur Rheinschiene.
Der Radweg durch das Ahrtal bietet Naturerlebnis pur. Gastronomische Betriebe sorgen für Möglichkeiten der Rast und der Stärkung.
Jährlich am 2. Sonntag im Juni lädt das Ahrtal zu einem „Autofreien Rad-Aktionstag“ ein.
www.tour-de-ahrtal.de

Routenvorschläge

Ahrtal-Radweg (von Blankenheim bis Ahrdorf, 14 km):
Der Ahrtal-Radweg auf der alten Bahntrasse folgt dem Verlauf der Ahr durch eine reizvolle und abwechslungsreiche Natur- und Kulturlandschaft. Über Brücken und Viadukte, mit tollen Aus- und Einblicken und fast immer abwärts führend bietet dieser Radweg einmalige Erlebnisse.
Von Ahrdorf verläuft der Ahrtal-Radweg 60 km weiter flussabwärts durch das romantische Ahrtal bis die Ahr bei Sinzig in den Rhein fließt.

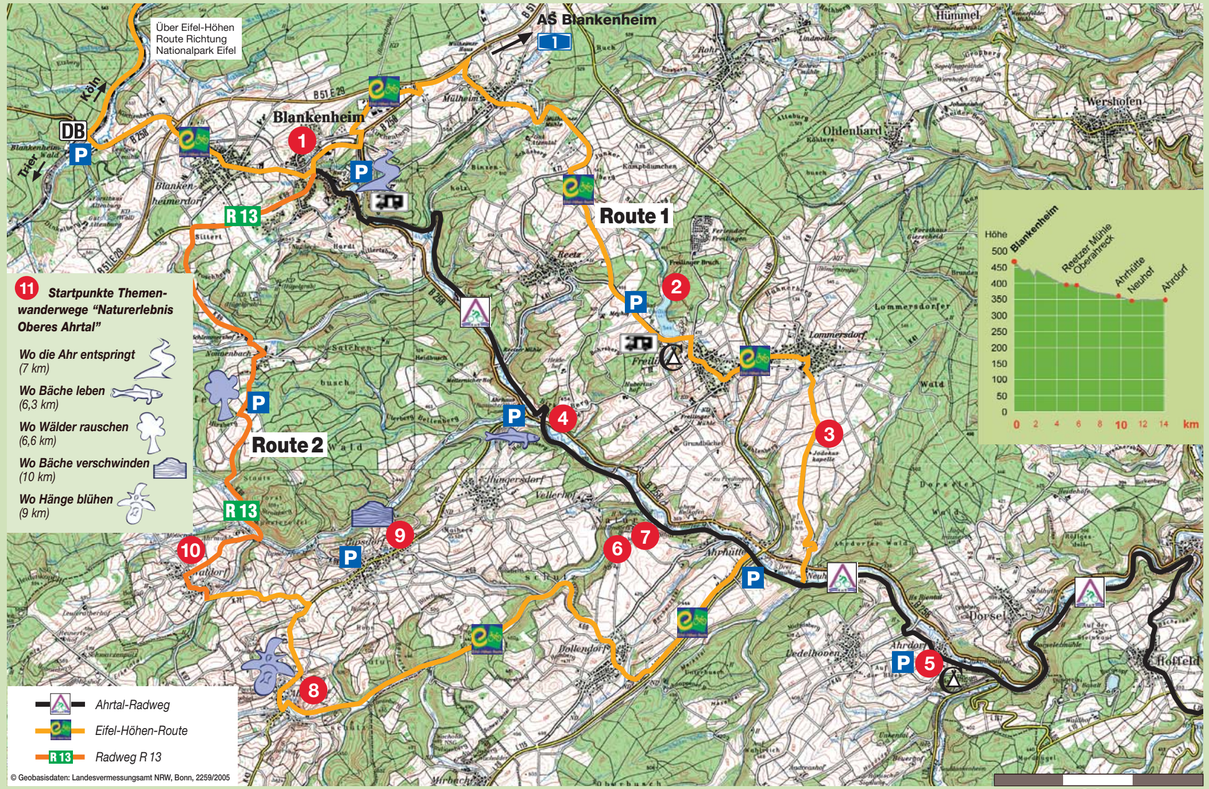
Route 1 (Eifel-Höhen-Route):
Blankenheim - Freilinger See – Ahrtal-Radweg (26 km)
Die Radroute führt über die ausgeschilderte "Eifel-Höhen-Route" über Mülheim zur Freizeitanlage Freilinger See, weiter über Freilingen, Lommersdorf, Jodokuskapelle ins Ahrtal. Über den Ahrtal-Radweg führt der Weg wieder nach Blankenheim zurück.

Route 2:
Blankenheim – Ahrtal-Radweg – Naturerlebnisgebiet Oberes Ahrtal (38 km)
Von Blankenheim geht es über den Ahrtal-Radweg bis Ahrhütte. Die Strecke führt weiter über Dollendorf, Alendorf, Waldorf und Nonnenbach durch das Naturerlebnisgebiet Oberes Ahrtal nach Blankenheim zurück.

Die Radrouten können auch beliebig an anderen Punkten, z.B. den gekennzeichneten Parkplätzen, begonnen werden.
Als Ergänzung für Ihre Radtour empfehlen wir die Radwanderkarte NRW 1:50.000, Nr. 44, Kreis Euskirchen (Hrsg. Landesvermessungsamt NRW, ISBN 3-89439-496-X)

Raderlebnisrouten an der Oberen Ahr

im Deutsch-Belgischen Naturpark Hohes Venn - Eifel



Stationen entlang der Raderlebnisschleifen durch das Naturerlebnisgebiet Oberes Ahrtal

1 Erholungsort Blankenheim

Mittelpunkt des Erholungsortes Blankenheim ist der mittelalterliche Ortskern, in dem in einem Brunnenhaus die Ahr entspringt.
Unterhalb der Grafenburg laden die historischen Stadttoranlagen Georgstor mit Karnevalsmuseum, Hirtentor mit naturkundlicher Ausstellung, eine spätgotische Pfarrkirche, die barocke Kapelle Hülchrath, das "Eifelmuseum Blankenheim", das mittelalterliche technikgeschichtliche Denkmal "Tiergartentunnel Blankenheim", die Eifelhaus-Malstuben, die Galeriewerkstatt "Haus am Hirtenturm" und viele weitere historische Fachwerkgebäude zu einem erlebnisreichen Bummel ein.
Kahnfahren auf dem Weiher unterhalb der Grafenburg, Minigolf, Tennis, Schwimmen im beheizten Freibad, Naturerlebnis entlang der Ahr und kulturelle Veranstaltungen bieten die Weiheranlagen.
www.blankenheim-ahr.de
www.blankenheimSommeramSee.de

2 Freilinger See

Freizeit und Erholung bieten die Anlagen im Bereich des Freilinger Sees: Baden, Bootfahren, Surfen, Angeln, Tauchen, Minigolf, Grillanlagen, Sonnenbaden auf ausgedehnten Liegewiesen, Waldlehrpfad, Kiosk, Gastronomie, 5-Sterne-Campinganlage, Reisemobilstellplätze.

3 Jodokuskapelle

Zwischen Lommersdorf und dem Ahrtal liegt auf einer Höhe von rd. 450 m / NN die Jodokuskapelle aus dem Jahre 1834. Die Jodokuskapelle lädt für einen Moment der Stille und zum Verweilen ein.

Ein herrlicher Rundumblick vermittelt imposante Eindrücke über Eifelberge, das Ahrtal und die Kalkmulden im Naturerlebnisgebiet Oberes Ahrtal.

4 Oberahreck - Die Trasse der ehemaligen Ahrtalbahn

Bei diesem 1913 eingeweihten Streckenabschnitt handelte es sich um eine Querverbindung zwischen den damals bereits vorhandenen Strecken Remagen – Adenau (um 1885 erbaut) und der Strecke Köln – Trier (1869). Mit den Arbeiten an dieser in erster Linie strategischen Bahn war am 1. April 1910 begonnen worden. Am 3. März 1961 erfolgte die offiziell letzte Güterzugfahrt auf der Strecke Blankenheim / Ahrdorf.

5 Hubertuskapelle Ahrdorf

Im Jahre 970 stellte Graf Heinrich eine Schenkungsurkunde aus, mit der er die Kapelle Ahrdorf der Abtei St. Maximilian in Trier übertrug. 970 wurde das Schiff der Kapelle errichtet, danach erweiterte man die Kapelle in mehreren Abschnitten. Sehenswert sind die Altäre der dem hl. Hubertus geweihten Kapelle. Campinganlage an der Ahr.

6 Antoniuskapelle bei Dollendorf

Auf einer Anhöhe zwischen Dollendorf und der Burgruine Schloßthal liegt romantisch die Kreuzwegkapelle St. Antonius. Als Endpunkt des Kreuzweges wurde sie im Jahre 1701 zusammen mit den Stationen gestiftet. Entlang der Stationen führt alljährlich der Kreuzweg am Karfreitag von der Dollendorfer Pfarrkirche zur Antoniuskapelle.

7 Burgruine Schloßthal – im Volksmund "Finger Gottes"

Auf einem Hochplateau über dem Ahrtal liegt die Burgruine Schloßthal, die heute noch auf eine ehemals großartige Burganlage hindeutet. Hier hatte ein Geschlecht seinen Wohnsitz errichtet, das im Güterverzeichnis der Abtei Prüm 893 als Edelherren von Dollendorf erwähnt wurde. Bis Mitte des 15. Jh. war die Burg Wohnstatt der Familie.

8 Kalvarienberg bei Alendorf

Der Kalvarienberg bei Alendorf ist während des gesamten Jahres Ausflugsziel für Einheimische und Gäste. Auf den Besucher wartet hier die üppige Wacholdervegetation des Naturschutzgebietes Lampertstal. Über 30 Orchideenarten, Enziane, Herbstzeitlose und viele Schmetterlingsarten, sind hier beheimatet.
Von der ehem. katholischen Pfarrkirche St. Agatha führt ein Kreuzweg, aus der Zeit der Grafen Salentin Ernst, von Blankenheim (1663) zum Schlusskreuz auf den Kalvarienberg.
Von hier aus hat der Betrachter einen einmaligen Blick auf die Berge der Eifel und die Dollendorfer-Kalkmulde. Der Kalvarienberg verbindet als südlichster Punkt in NRW an der Landesgrenze die Bundesländer Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz. Zum Kalvarienberg führen Kreuzwegprozessionen von Palmsonntag bis Karfreitag. Am 2. Wochenende im August lädt Alendorf zum Wacholderfest. ***www.eifel-blicke.de***

9 Brothaus in Ripsdorf

In der Tränkgasse in Ripsdorf befindet sich ein schönes Fachwerkensemble, das sog. "Brothaus" und ein weiteres Fachwerkhaus aus dem 17. Jh.. Dem Besucher bietet sich das Brothaus als ein zweigeschossiges Fachwerkhaus mit winkelig angebauter Bruchsteinscheune und dem großen Vorbau eines Backofens, der diesem Gebäude auch den Namen gegeben hat.

10 St. Dionysius-Kapelle in Waldorf

Die spätgotische Kapelle ist ein kleiner zweijochiger, aus Bruchstein errichteter Saalbau, mit einem gerade geschlossenen Chorraum. Die Ursprünge der St- Dionysius-Kapelle gehen ins 15. Jh. zurück. Drei farbig gefasste Barockaltäre stammen aus dem 17. Jh..

11 Naturerlebnis Oberes Ahrtal

Das Gebiet der Oberen Ahr bietet den Wanderern, Radfahrern und Naturfreunden ausgezeichnete Möglichkeiten zur Erholung. Der Kreis Euskirchen und die Gemeinde Blankenheim haben fünf landschaftlich besonders schöne Wanderwege entwickelt, die an vielen Punkten über die Radwege zu erreichen sind.

Die 5 Themenwanderwege führen durch das Projektgebiet „Ahr 2000“, einem großen und bedeutenden langjährigen Naturschutzprojekt. Ziel ist der Erhalt der naturnahen Gewässerlandschaft in den Eifeltälern. Dazu wurden in der Projektträgerschaft des Kreises Euskirchen zahlreiche Maßnahmen durchgeführt: Das Entfernen von Wehren als Wanderhindernisse für die Fische, die Entfichtung in den Bachauen und die dauerhafte naturschutzorientierte Nutzung der Wiesen und Weiden in den Bachtälern.
www.ahr-2000.de

Faszination Wildnis – erlebbar in einer Landschaft aus Wald und Wasser!

Majestätische Buchenwälder, atemberaubende Ausblicke auf drei Stauseen und weites Offenland: Das ist der Nationalpark Eifel.

Unter dem Motto „Natur Natur sein lassen“ entwickeln sich im ersten Nationalpark Nordrhein-Westfalens wilde und ursprüngliche Wälder.

Für Einzelgäste, Kinder, Familien, Schulklassen und andere Gruppen gibt es spannende Naturerlebnis-Angebote. Führungen in deutscher und niederländischer Gebärdensprache und weitere barrierefreie Angebote machen die Urwälder von morgen für alle erlebbar.

Den kostenlosen Veranstaltungskalender und weiteres Informationsmaterial erhalten Sie unter:

Landesbetrieb Wald und Holz NRW
Nationalparkforstamt Eifel
Urftseestraße 34, 53937 Schleiden-Gemünd
Telefon 02444. 9510-0
Telefax 02444. 9510-85
E-Mail info@nationalpark-eifel.de
www.nationalpark-eifel.de

Nationalpark Eifel
Wald Wasser Wildnis

Ihre Gastgeber in Blankenheim

Schänke “Alt Blankenheim”
Blankenheim, Tel.: 02449/219

Hotel-Restaurant
“Brüsseler Höfchen”
Blankenheim, Tel.: 02449/1025

Ferienappartements
“Forellenhof”
Blankenheim, Tel.: 02449/8545

Hotel – Restaurant “Kölner Hof”
Blankenheim, Tel.: 02449/91960

Jugendherberge
Burg Blankenheim
Blankenheim, Tel.: 02449/95090

Hotel-Restaurant “Schlossblick”
Blankenheim, Tel.: 02449/95500

Ital. Eiscafé “Serafin”
Blankenheim, Tel.: 02449/7250

Café/Bäckerei Skotz
Blankenheim, Tel.: 02449/232

Café “Ahrblick”
Ahrdorf, Tel.: 02697/1537

Gruppenunterkunft
Tagungshaus Bahnhof Ahrdorf
Ahrdorf, Tel.: 02697/7456

Gaststätte “Weisses Haus”
Ahrdorf, Tel.: 02697/901118

Ferienwohnungen
Lommersdorfer Mühle
Ahrhütte, Tel.: 02697/372

Gaststätte “Alte Ölmühle”
Ahrhütte, Tel.: 02697/9069910

Ferienwohnung M.-T. Cremer
Blankenheimerdorf
Tel.: 02449/7500

Gaststätte “Zur Burgschenke”
Dollendorf, Tel.: 02697/519

Camping
Eifel-Camp Freilinger See
Freilingen, Tel.: 02697/282

Ferienwohnung
“Casa ars vivendi“
Freilingen, Tel.: 02697/906326

Ferienhaus Maria Lorsy
Freilingen, Tel.: 02441/5421

Ferienwohnung a.d. Bauernhof,
Hermeling
Freilingen, Tel.: 02449/7789

Ferienwohnungen A. Turowski
Freilingen, Tel.: 02697/1365

Ferienwohnungen Fam. Bertram
Lindweiler, Tel.: 02440/911122

Ferienwohnung H. Weingartz
Lommersdorf, Tel.: 02697/7659

Gasthaus “Rübezahl”
Mülheim, Tel.: 02449/8020

Ferienwohnung/Gästezimmer
Kerstin Jonke
Reetz, Tel.: 02449/919686

Ferienwohnung Ute Wassong
Reetz, Tel.: 02449/8345

Ferienwohnung“Haus Elisabeth”
Ripsdorf, Tel.: 02449/7240

Hotel-Restaurant “Pfeffermühle”
Uedelhoven, Tel.: 02697/1444

Gaststätte “Charly’s Hütte”
Waldorf, Tel.: 02449/7406

Kunstgewerbe F. Linden
Waldorf, Tel.: 02449/7787

Restaurant “Culinari”
Blankenheim,
Tel.: 02449/911590

Fahrradverleih

Eifel-Camp Freilinger See
Freilingen, Tel.: 02697/282

Organisierte Fahrradtouren

DM-Event
Ahrstr. 17, 53945 Blankenheim
Tel.: 02449-918700
www.dorismarian.de

Ihre Tourist-Information in Blankenheim

Bürger- und Verkehrsbüro Blankenheim
Rathausplatz 16, 53945 Blankenheim
Tel.: 02449-87222-224, Fax: 02449-87303
verkehrsbuero@blankenheim-ahr.de
www.blankenheim-ahr.de, www.tour-de-ahrtal.de,
www.ahr-2000.de, www.ahrtal-radweg.de

Anreise mit der Bahn: *Bundesbahn Köln –Trier zum Bahnhof Blankenheim-Wald.*
Anfahrt mit dem PKW: *Von Norden über die Autobahn A 1 bis zur Anschlussstelle Blankenheim; von Süden über die B 51 sowie durch das Ahrtal über die B 258 bis Blankenheim.*

Informationen zu Fahrradmitnahme und Freizeitmöglichkeiten mit Bus und Bahn im Kreis Euskirchen:
Kreisverkehrsgesellschaft Euskirchen
Tel. 02251-957210
info@kve-euskirchen.de
www.kve-euskirchen.de

Weitere interessante Tipps zum Thema „Radfahren“ im Kreis Euskirchen:
www.radrouten-kreis-euskirchen.de

Kreis EUSKIRCHEN

Der Kreis Euskirchen ist Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Fahrradfreundliche Städte und Gemeinden in Nordrhein-Westfalen

Herausgeber

Touristikverein Blankenheim – Oberes Ahrtal e.V.
Redaktion, Text, Fotos: Erich Schell

Naturpark Nordeifel
im Deutsch-Belgischen Naturpark
Steinfelder Str. 8, 53947 Nettersheim
Tel.: 02486-911117, Fax: - 911116
info@naturpark-eifel.de
www.naturpark-eifel.de

Deutsch-Belgischer Naturpark Hohes Venn - Eifel

Angebote für Menschen mit Behinderung:
www.eifel-barrierefrei.de

Gefördert durch das:
Ministerium für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen

NRW.

(Alle Angaben ohne Gewähr.)

Grafik: www.LisaZimmermann.de

EIFEL Lust auf Natur

Naturerlebnis Oberes Ahrtal

Ahrtal-Radweg

Deutsch-Belgischer Naturpark Hohes Venn - Eifel

blankenheim Erholungsort in der Eifel